

SICHERHEITSDATENBLATT**WLP SH32/1/1- Pt A**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Produktname WLP SH32/1/1- Pt A

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Druckfarbe.

Verwendungen, von denen abgeraten wird Es sind keine spezifischen Anwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Electra Polymers Ltd
 Roughway Mill
 Tonbridge
 Kent TN11 9SG
 UK

Tel: +44 1732 811118
 Fax: +44 1732 811119

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +44 (0)1732 811 118 (08.30 - 17.00 GMT)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Klassifizierung (EG 1272/2008)**

Physikalische Gefahren Nicht Einstuft

Gesundheitsgefahren Skin Irrit. 2 - H315 Eye Dam. 1 - H318 Skin Sens. 1 - H317

Umweltgefahren Aquatic Chronic 3 - H412

Menschliche Gesundheit Kann schwere Augenschäden verursachen. Kann bei empfindlichen Personen Hautsensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen. Bei normalen Temperaturen am Arbeitsplatz wird von einer geringen Inhalationsgefahr ausgegangen. Das Produkt enthält organische Lösungsmittel.

Umweltbezogen Das Produkt enthält einen Stoff, der giftig für Wasserorganismen ist und langfristig schädliche Auswirkung auf die aquatische Umwelt haben wird.

2.2. Kennzeichnungselemente**Piktogramm**

Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise H315 Verursacht Hautreizungen.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

WLP SH32/1/1- Pt A

Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.
 P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
 P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

Enthält

2-Propenoic acid, reaction products with pentaerythritol

Zusätzliche

P261 Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden.

Sicherheitshinweise

P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.
 P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
 P321 Besondere Behandlung (siehe ärztlichen Rat auf diesem Kennzeichnungsetikett).
 P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind. Kann bei empfindlichen Personen Hautsensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

3-Methoxy-1-butanol	30-60%
CAS-Nummer: 2517-43-3	EG-Nummer: 219-741-8
Klassifizierung	
Nicht Eingestuft	
2-Propenoic acid, reaction products with pentaerythritol	10-30%
CAS-Nummer: 1245638-61-2	EG-Nummer: 629-850-6
Klassifizierung	
Acute Tox. 4 - H302	
Skin Irrit. 2 - H315	
Eye Dam. 1 - H318	
Skin Sens. 1 - H317	
Aquatic Chronic 2 - H411	
9-Phenylacridine	1-5%
CAS-Nummer: 602-56-2	
Klassifizierung	
Acute Tox. 4 - H302	
Eye Irrit. 2 - H319	
STOT SE 3 - H335	

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

WLP SH32/1/1- Pt A

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information	Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen. Symptomatisch behandeln.
Einatmen	Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie leicht atmet Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
Verschlucken	Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
Hautkontakt	Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei Anhalten von Reizungen nach dem Waschen medizinische Hilfe aufsuchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Augenkontakt	Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander spreizen. Mindestens weitere 15 Minuten lang abspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information	Symptomatisch behandeln.
Einatmen	Keine spezifischen Symptome bekannt. Kann die Atemwege reizen.
Verschlucken	Keine spezifischen Symptome bekannt. Kann Reizungen verursachen.
Hautkontakt	Verursacht Hautreizungen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Augenkontakt	Verursacht schwere Augenschäden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt	Keine besonderen Empfehlungen.
---------------------------------	--------------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Mit Schaum, Kohlendioxid, Trockenpulver oder Wasserdampf löschen.
Ungeeignete Löschmittel	Wasserstrahl nicht zum Löschen verwenden, da Feuer hierdurch verbreitet wird.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren	Keine.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Kohlenoxide. Giftige Gase oder Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung	Keine speziellen Brandbekämpfungsmaßnahmen bekannt.
Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen	Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses MSDB beschrieben Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttetem.
--------------------------------------	---

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

WLP SH32/1/1- Pt A

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen. Einleiten von verschüttetem Material oder Abfluss in die Kanalisation oder in Gewässer vermeiden. Verschüttetes Material mit Sand, Erde oder anderen geeigneten, nicht brennbaren Materialien eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Von allen Zündquellen fernhalten. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttetem. Für ausreichende Belüftung sorgen. Verschüttetes Material mit nicht brennbarem Absorptionsmaterial absorbieren. Aufnehmen und zur Entsorgung in geeigneten Behälter füllen und dicht verschließen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses MSDB beschrieben Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Einatmen der Dämpfe und Aerosol/Nebel vermeiden. Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, Augen- und Gesichtsschutz tragen.

Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch und vor dem Essen, Rauchen und Aufsuchen der Toilette waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten von Essbereichen entfernen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten In einem dicht verschlossenen Originalbehälter aufbewahren. Vor Frost und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Lagerklasse(n) Lagerung von verschiedenen gefährlichen Materialien.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

3-Methoxy-1-butanol

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): WEL Keine Norm. Keine Norm.

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): WEL Keine Norm. Keine Norm.

WEL = Workplace Exposure Limit.

3-Methoxy-1-butanol (CAS: 2517-43-3)

PNEC

- Süßwasser; 0.1 mg/l
- Erde; 0.018 mg/kg
- Sediment; 0.386 mg/kg
- STP; 15.5 mg/l

2-Propenoic acid, reaction products with pentaerythritol (CAS: 1245638-61-2)

DNEL

- Industrie - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.04 mg/kg/Tag
- Industrie - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 7.35 mg/m³

WLP SH32/1/1- Pt A

PNEC

- Süßwasser; 0.0032 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute allgemeine und lokale Absaugung sorgen.

Augen-/ Gesichtsschutz

Augenschutz tragen. Gesichtsschutz tragen.

Handschutz

Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: Butylkautschuk. Nitrilkautschuk. Neopren. Polyvinylchlorid (PVC). Laminat aus Polyethylen und Ethylenvinylalkohol (PE/EVOH).

Anderer Haut- und Körperschutz

Bei Kontakt Schürze oder Schutzkleidung tragen.

Hygienemaßnahmen

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Technische Maßnahmen verwenden, um die Luftverunreinigung auf maximal zulässige Schadstoff-Grenzwerte zu bringen. Nach Gebrauch und vor dem Essen, Rauchen und Aufsuchen der Toilette waschen. Augendusche bereitstellen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Atemschutzmittel

Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.

Umweltschutzkontrollmaßnahmen

Rückstände und leere Behälter sind als gefährlicher Abfall einzustufen gemäß den lokalen und nationalen Bestimmungen. Leckagen oder unkontrolliertes Auslaufen in die Wasserläufe müssen sofort der Wasseraufsichtsbehörde oder der vergleichbaren zuständigen Behörde gemeldet werden. Einleiten von verschüttetem Material oder Abfluss in die Kanalisation oder in Gewässer vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Flüssigkeit.
Farbe	Grün.
Geruch	Mild.
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt.
pH	Nicht bestimmt.
Schmelzpunkt	Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich	Nicht bestimmt.
Flammpunkt	~ 62°C Nicht angegeben. Geschätzter Wert.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Verdampfungszahl	Nicht bestimmt.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht bestimmt.

WLP SH32/1/1- Pt A

obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;	Obere Brennbarkeits- / Explosionsgrenze: 12.7 Untere Brennbarkeits- / Explosionsgrenze: 1.5 Geschätzter Wert.
Andere Entflammbarkeit	Nicht bestimmt.
Dampfdruck	1.3 mbar @ °C Geschätzter Wert.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Relative Dichte	0.92 -0.922 @ 20 deg C°C
Schüttdichte	Nicht bestimmt.
Löslichkeit/-en	Nicht bestimmt.
Verteilungskoeffizient	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur	335°C Geschätzter Wert.
Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt.
Viskosität	Kinematische Viskosität > 20,5 mm ² /s.
Explosionsverhalten	Nicht als explosiv angesehen.
Explosionsgefahr durch Einfluss einer Flamme	Nein
Oxidationsverhalten	Die Mischung ist nicht geprüft worden, aber keines der enthaltenen Bestandteile erfüllt die Einstufungskriterien als "oxidierend".
Bemerkungen	Die angegebenen Informationen beziehen sich auf das Produkt im Lieferzustand.

9.2. Sonstige Angaben

Andere Informationen	Keine.
Refraktionsindex	Nicht bestimmt.
Partikelgröße	Nicht anwendbar.
Molekulargewicht	Nicht anwendbar.
Flüchtigkeit	Nicht bestimmt.
Sättigungskonzentration	Nicht bestimmt.
Kritische Temperatur	Nicht bestimmt.
Flüchtige organische Komponenten	Nicht bestimmt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten Nicht hohen Temperaturen oder direkter Sonneneinwirkung aussetzen.

10.5. Unverträgliche Materialien

WLP SH32/1/1- Pt A

Unverträgliche Materialien Starke Alkalien. Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten:
Beißender Rauch oder Dämpfe. Stickoxide. Kohlenoxide.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 2.063,98

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Keine Informationen verfügbar.

Test mit menschlichem Hautmodell Keine Informationen verfügbar.

Extremer pH-Wert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Verursacht schwere Augenschäden.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Genotoxizität - in vivo Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Enthält keinen als krebserzeugend bekannten Bestandteil.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Enthält keinen Bestandteil, der als reproduktionstoxisch bekannt ist.

Reproduktionstoxizität - Entwicklung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Enthält keinen Bestandteil, der als reproduktionstoxisch bekannt ist.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

WLP SH32/1/1- Pt A

STOT -wiederholte Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Information Das Produkt enthält organische Lösungsmittel. Umfangreiche Verwendung des Produktes in Bereichen mit unzureichender Belüftung kann zu Anreicherungen von gefährlichen Dampfkonzentrationen führen.

Einatmen Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt. Kann die Atemwege reizen.

Verschlucken Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt. Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen.

Hautkontakt Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Augenkontakt Verursacht schwere Augenreizung.

Akute und chronische Gesundheitsgefahren Kann bei empfindlichen Personen Hautsensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen. Kann Verätzungen der Augen verursachen.

Expositionsweg Inhalation Aufnahme über die Haut Haut- und / oder Augenkontakt. Verschlucken

Zielorgane Keine spezifischen Zielorgane bekannt.

Medizinische Symptome Symptome als Folge einer Überexposition können wie folgt sein: Allergischer Ausschlag. Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen.

Medizinische Überlegungen Kann allergische Kontaktekzeme verursachen.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

3-Methoxy-1-butanol

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 2.001,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 2.001,0

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität (LC₅₀ Dämpfe mg/l) 6,2

Spezies Ratte

Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l) 6,2

Einatmen Hohe Dampfkonzentrationen wirken narkotisch. Symptome als Folge einer Überexposition können wie folgt sein: Kopfschmerzen. Ermüdung. Benommenheit. Übelkeit, Erbrechen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

WLP SH32/1/1- Pt A

Ökotoxizität Das Produkt enthält Stoffe, die giftig für Wasserorganismen sind und längerfristig schädliche Wirkungen in Gewässern ausüben können.

12.1. Toxizität

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Wasserpflanzen Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Mikroorganismen Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Terrestrisch Nicht bestimmt.

Chronische aquatische Toxizität

Chronische Toxizität - Jungfische Nicht bestimmt.

Kurzzeittoxizität - an Fischembryonen und Jungfischen mit Dottersack Nicht bestimmt.

Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere Nicht bestimmt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

3-Methoxy-1-butanol

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC50, 96 Stunden: > 100 mg/l, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, 48 Stunden: > 100 mg/l, Daphnia magna

Akute Toxizität - Wasserpflanzen EC₅₀, 72 Stunden: > 100 mg/l,

Akute Toxizität - Mikroorganismen EC₅₀, 3 Stunden: > 1000 mg/l, Belebtschlamm

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Dieses Produkt wird nicht als leicht abbaubar angesehen.

Phototransformation Nicht bestimmt.

Stabilität (Hydrolyse) Nicht bestimmt.

Biologischer Abbau Nicht bestimmt.

Biochemischer Sauerstoffbedarf Nicht bestimmt.

Chemischer Sauerstoffbedarf Nicht bestimmt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

3-Methoxy-1-butanol

WLP SH32/1/1- Pt A

Biologischer Abbau - Degradation (%) 70: > 28 Tage

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Nicht bestimmt.

Verteilungskoeffizient Nicht bestimmt.

12.4. Mobilität im Boden

**Adsorptions-
/Desorptionskoeffizient** Nicht bestimmt.

Henry-Konstante Nicht bestimmt.

Oberflächenspannung Nicht bestimmt.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Ergebnisse von PBT und
vPvB Bewertungen** Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Der Abfall wird als gefährlicher Abfall eingestuft.

Entsorgungsmethoden Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden zuführen. Rückstände und leere Behälter sind als gefährlicher Abfall einzustufen gemäß den lokalen und nationalen Bestimmungen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines Das Produkt ist nicht beschränkt durch internationale Gefahrgut-Transportvorschriften (IMDG, IATA, ADR/RID).

14.1. UN-Nummer

Nicht anwendbar.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3. Transportgefahrenklassen

Keine Transport-Gefahrenkennzeichnung erforderlich.

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

WLP SH32/1/1- Pt A

Massenguttransport Nicht anwendbar.
entsprechend Annex II von
MARPOL 73/78 und dem
IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Gesetzgebung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.
 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).
 Richtlinie 1999/45/EC für gefährliche Zubereitungen.
 Gefahrstoffrichtlinie 67/548/EWG.

Gesundheits- und Umweltauflistung Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

Autorisierungen (Titel VII Verordnung 1907/2006) Für dieses Produkt sind keine besonderen Genehmigungen bekannt.

Beschränkungen (Titel VIII Verordnung 1907/2006) Es sind keine besonderen Verwendungsbeschränkungen dieses Produktes bekannt.

Wassergefährdungsklassifizierung WGK 3

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren gemäß Verordnung (EG) 1972/2008 : Berechnungsmethode.

Erstellt durch Leiter Arbeits- und Umweltschutz.

Änderungsdatum 17.11.2017

Änderung 16

Ersetzt Datum 22.02.2017

Volltext der Gefahrenhinweise H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H335 Kann die Atemwege reizen.
 H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Unterschrift ciw

WLP SH32/1/1- Pt A

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.